



**BERNHARD
SEIDENATH** 
Für das Dachauer Land
im Landtag

Pressemitteilung

Dienstag, 5. Mai 2009

Landespolizeipräsident Kindler stellt vor dem Landtag klar: „Dachau ist eine der höchstbelasteten Dienststellen in Bayern“ – Seidenath: Beamte brauchen bald möglichst konkrete Perspektive

„Die Polizeiinspektion (PI) Dachau ist eine der höchstbelasteten Dienststellen in Bayern.“ Dies strich Bayerns Landespolizeipräsident Waldemar Kindler heute vor dem Bayerischen Landtag heraus, wo er im Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes für die Staatsregierung über die Personalsituation der Polizei in Bayern berichtete. Bernhard Seidenath, Dachauer Stimmkreisabgeordneter im Landtag, dankte dem Landespolizeipräsidenten heute in Dachau für diese deutlichen Worte und stellte klar, dass diese Belastung reduziert werden müsse: „Die Beamtinnen und Beamten der PI Dachau brauchen möglichst bald eine möglichst konkrete Perspektive, wie sich der Personalstand in der PI entwickeln wird“, betonte Seidenath und fügte hinzu. „Hier bin ich mir auch mit meinem Kollegen Martin Güll einig“

Landrat Hansjörg Christmann und Seidenath hatten bereits am 2. April im Innenministerium mit dem Landespolizeipräsidenten die Situation der Polizei in Dachau erörtert. Mit Bayerns Innenstaatssekretär Dr. Bernd Weiß wurden diese Gespräche bei dessen Besuch in der PI Dachau am 16. April vertieft und durch die Eindrücke vor Ort und im Gespräch mit Beamtinnen und Beamten veranschaulicht.